

Vererbter Lebensstil



Ein Paradigmenwechsel der Biologie?

17.-18. Juni 2016
Tagungshaus Weingarten

Freitag, 17. Juni 2016

14:15 Uhr
Begrüßung und Einführung in die Thematik

14:30 Uhr
Zwischen Gen- und Umweltdeterminismus
Neue Erkenntnisse der Epigenetik
[Prof. Dr. Ruth Müller](#)

16:00 Uhr
Kaffeepause

16:30 Uhr
Anknüpfungspunkte von Epigenetik und Philosophie
Über ein neues Verständnis von Leben in der Biologie
[Wolfgang Habertl](#)

18:00 Uhr
Abendessen

19:00 Uhr
Das Geschenk des Lebens
Vorführung des Films "Blueprint", Spielfilm von Rolf Schübel, Deutschland 2003

Anmerkungen zum Film: Die begabte Komponistin Iris Sellin ist unheilbar krank. Damit ihr Talent nicht mit ihrem Tod verloren geht, lässt sie sich klonen. Siri zerbricht als Kopie ihrer Mutter beinahe an dieser Lebenssituation.

Samstag, 18. Juni 2016

7:45 Uhr
Morgenimpuls

ab 8:00 Uhr
Frühstück

9:00 Uhr
Zur Interaktion von Genen, Geist und Umwelt
Elemente eines neuen Menschenbildes
[Prof. Dr. Regine Kather](#)

10:30 Uhr
Stehkaffee

10:45 Uhr
Arbeitsgruppen zum Thema

11:30 Uhr
Podium und Abschlussdiskussion

12:00 Uhr
Mittagessen und Ende der Tagung

ReferentInnen

Wolfgang Haberl

Studierte Biologie, Philosophie und Geschichte an der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Promovend bei Prof. Dr. Regine Kather zum Thema Synthetische Biologie. Schwerpunkte u.a.: Philosophie der Biologie, Naturphilosophie, Bioethik.

Prof. Dr. Regine Kather

Professorin für Philosophie am Philosophischen Seminar der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg; Lehrtätigkeit seit 1985 an der Pädagogischen Hochschule Freiburg, u. a. in der Erwachsenenbildung. Veröffentlichungen u. a.: Person. Die Begründung menschlicher Identität (2007); Die Wiederentdeckung der Natur (2012).

Prof. Dr. Ruth Müller

Professorin für Wissenschafts- und Technologiepolitik an der Technischen Universität München. Forschungsschwerpunkte u.a. Soziologie und Epistemologie der Lebenswissenschaften (Schwerpunkt Epigenetik: Das biosoziale Selbst verstehen); Gender, Diversity und feministische Wissenschaftstheorie.

Tagungsleitung

Dr. Heinz-Hermann Peitz

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Prof. Dr. Regine Kather

Freiburg

Vererbter Lebensstil

Ein Paradigmenwechsel der Biologie?

Lange Zeit galt die Überwindung des Lamarckismus als bewiesen und die Vererbung erworbener Eigenschaften als Mythos. Gesellschaft und Umwelt schienen – bis auf die Auslösung zufälliger Mutationen – keinen Einfluss auf die Gene und ihre Weitergabe zu nehmen. Die junge Disziplin der Epigenetik nun ruft Erinnerungen an Lamarck wieder wach, wenn sie herausstellt, dass äußere Lebensumstände wie Stress, Fehlernährung oder Missbrauchserfahrung das Erbgut beeinflussen, indem Gene aus- oder eingeschaltet werden. Mehr noch: Die Veränderungen scheinen über Generationen weitergegeben werden zu können. So führen manche Forscher selbst die zum stehenden Begriff gewordene "German Angst" auf epigenetische Prägung und Weitergabe der traumatischen Kriegserlebnisse zurück. Noch sind die Mechanismen der Epigenetik nicht entschlüsselt, und viele Fragen harren der Untersuchung. Die Tagung will den Stand der Forschung aufzeigen und fragen, was dies für eine künftige Biologie und Philosophie bedeuten könnte: Deutet sich im Kontext der Epigenetik ein Paradigmenwechsel und ein neues Menschenbild an?

Sie sind herzlich eingeladen.

Vorschau

Ist "Gender" eine Ideologie? Zur Debatte um die Deutung der Geschlechtlichkeit, 5.-6. Oktober 2016, Tagungszentrum Hohenheim

Zur Teilnahme

Tagungskosten

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im EZ	125,00 €
- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	120,00 €
- ohne Frühstück und Übernachtung	94,00 €

Ermäßigt

- inkl. Verpflegung und Übernachtung im DZ	84,00 €
- ohne Verpflegung und Übernachtung	60,00 €

Anmeldung und Rückfragen

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Geschäftsstelle –
Assistenz: Catrin Dihm
Im Schellenkönig 61, 70184 Stuttgart
Tel: +49 711 1640 722 ; Fax: +49 711 1640 822
E-Mail: dihm@akademie-rs.de

Die Anmeldung erbitten wir schriftlich (Anmeldekarte, Fax, E-Mail) oder Online unter www.akademie-rs.de/veranstaltungen.html spätestens bis zum 03.06. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung. Bitte kommen Sie nicht unangemeldet zur Tagung! Bei Rücktritt von der Anmeldung vom 10. - 17.06. (Eingangdatum) stellen wir Ihnen die Hälfte der Tagungskosten in Rechnung, danach bzw. bei Fernbleiben die Gesamtkosten. Ersatz durch eine andere Person befreit von den Stornogebühren.

Tagungshaus und Anreise

Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart
– Tagungshaus Weingarten –
Kirchplatz 7, 88250 Weingarten
Tel: +49 751 5686 0; Fax: +49 751 5686 222

Anreise: Mit der Bahn bis Ravensburg, dann mit dem Bus Linie 1 bis Weingarten „Post“, bei der Basilika geht es durch den linken Torbogen zur Rückseite der Klosteranlage. Mit dem PKW auf der B30 (Ulm – Friedrichshafen), Abfahrt „Weingarten“, dann der Beschilderung „Kath. Akademie“ folgen. Im Innenhof und seitlich des Tagungshauses stehen begrenzt kostenlose Parkplätze zur Verfügung. Um auf den Parkplatz zu gelangen, muss an der Rezeption ein Parkschein abgeholt werden. Auf dem äußeren Klosterhof stehen weitere Parkplätze zur Verfügung zum Tagespreis von 3,00 €. Von 18 Uhr – 8 Uhr und am Wochenende ist das Parken kostenlos. Außerhalb der Markierungen ist absolutes Park- und Halteverbot. Widerrechtlich parkende Fahrzeuge werden abgeschleppt. Der Flughafen Friedrichshafen liegt 20 km entfernt; er ist unmittelbar an die Bahnlinie angeschlossen.